

Anmeldung

Israel-Erlebnisreise mit Ch. & S. Reichenbach
Bitte frühzeitig anmelden! Die Plätze sind limitiert!

1. Person (bitte Name + Vorname wie im Pass angeben!):

Name: Vorname:
Strasse/Nr.: PLZ/Ort:
Tel.: e-mail:
Passnummer: Gültig bis:
Ausgestellt am: Ausstellungsort:
Geburtsdatum: Geburtsort:
Nationalität: Heimatort:

2. Person (bitte Name + Vorname wie im Pass angeben!):

Name: Vorname:
Strasse/Nr.: PLZ/Ort:
Tel.: e-mail:
Passnummer: Gültig bis:
Ausgestellt am: Ausstellungsort:
Geburtsdatum: Geburtsort:
Nationalität: Heimatort:

Wir wünschen (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- Doppelzimmer
- Doppelzimmer zusammen mit:
- Ich wünsche ein halbes Doppelzimmer und teile das Zimmer mit einer/m Mitreisenden
Bestimmt gelingt es uns, eine(n) geeignete(n) Zimmerpartner(in) zu finden. Sollte dies nicht möglich sein, müssen wir Ihnen den Einzelzimmerzuschlag verrechnen

Einzelzimmer (gegen Aufpreis)

Unsere Gruppe fliegt ab Zürich. Deutsche Reiseteilnehmer haben die Möglichkeit ab Frankfurt oder einem anderen grossen Deutschen Flughafen zu fliegen. Preisänderungen sind ab Deutschland möglich (höhere/tiefere Flugpreisklasse oder anderer Flughafen als Frankfurt).

Ich wünsche den Flug (vorb. Platzverfügbarkeit):

- ab Zürich
- ab Frankfurt
- oder ab:

Keinen Annullationschutz, da schon privat abgeschlossen (ETI-Schutzbrief TCS, Winterthur-Intertour etc..)

Ich wünsche anstelle der Einmalversicherung die Jahresversicherung (lohnt sich bei mehr als 2 Reisen resp. Mieten pro Jahr), p.P. CHF 104.-/€ 85.- resp. CHF 177.-/€ 145.- für Ehepaare/Familien (sehr empfehlenswert!)

Unterschrift:

Datum:

Anmeldungen bitte baldmöglichst einsenden an:

Reichenbach Charles und Sonja
Bergstrasse 17, CH-8187 Weiach
Tel.: 0041 (0)44 858 28 32



10. Tag, Mittwoch, 24. Oktober 2012

Mitze Ramon - Wüste Zin - Beer Sheva - Jerusalem

Nach dem Frühstück fahren wir zum „Machtesh-Ramon“, wo das Volk Israel nach ihrem Auszug aus Ägypten einst ihr Lager aufschlugen. Vom sehenswerten Besucherzentrum aus führt uns die Albert Promenade entlang des Kraters bis zum „Vogelbalkon“ – **einzigartige Aussicht** auf den „Wüstenkrater“ durch den auch David zog! Weiterfahrt zum Kibbuz Sde Boqer. Von der **Terrasse beim Grab des Staatsgründers** Israels, David Ben Gurion, hat man einen atemberaubenden Blick in das tief eingeschnittene Trockental Zin, durch das die Israeliten einst auf dem Weg nach Kanaan gezogen sind. Besuch der schlichten Wohn- und Arbeitsstätte von Ben Gurion – eindrücklich! Kurze Fahrt nach En Avdat. Hier erwartet uns eine faszinierende **Wanderung (ca. 1 1/2-Std.) durch eines der schönsten Wüstentäler Israels** (es ist auch ein gemütlicher Spaziergang für ALLE auf gutem Weg möglich)! **Beer Sheva** war einer der „Wohnorte“ von Abraham, Isaak und Jakob. Wir stattdem dem 4'000-jährigen **Brunnen Abrahams** einen Besuch ab. Bei seinem Anblick fühlt man sich zurückversetzt in alttestamentliche Zeiten. Weiter sehen wir den Tamarisken-Baum und den Ort des Altars. Wir erreichen **Jerusalem - Höhepunkt einer jeden Israel-Reise!** Keine andere Stadt ist wie diese. „YERUSHALAYIM“, Erbe des Friedens nennen sie die Israelis liebevoll. Auf der Haas-Promenade werden wir mit Brot und Wein empfangen und lesen gemeinsam das „Wallfahrtslied“ Davids. Wir geniessen den herrlichen Blick über die Stadt. Fahrt zu unserem **„im Grünen“ gelegenen Kibbuz-Hotel Ramat Rachel** mit Blick auf die Hirtenfelder von Bethlehem.

11. Tag, Donnerstag, 25. Oktober 2012 Relax-Tag
Jerusalem

Nach dem Frühstück Fahrt zum Israel-Museum mit dem informativen „**Jerusalem-Modell!**“ Dieses zeigt uns die Stadt, wie sie zur Zeit Jesu war auf eindrückliche Weise und ist uns auch zur Orientierung in den nächsten Tagen sehr hilfreich! Fahrt durch das Regierungsviertel. Wir sehen u.a. das architektonisch imposante **Oberste Gericht** und das israelische Parlament, die **Knesset** (Aussehenbesichtigung). Gegenüber dem Haupteingang erhebt sich die 5 Meter hohe bronzene **Menorah**. Die 29 Reliefs auf den sieben Armen des Leuchters zeichnen die Geschichte des jüdischen Volkes eindrücklich auf! Fahrt durch **das Kidron-Tal** zur Altstadtmauer von Jerusalem. Durch das Dungtor gelangen wir direkt zum **Morijah-Berg**, dem Ort, wo früher der Tempel stand (2. Chron 3,1) und zur Klagemauer. Fast 62 Jahre nach ihrer Zerstörung wurde vor kurzem die **Hurva-Synagoge** (Besuch) wieder eingeweiht. Im 19. und 20. Jahrhundert war die Synagoge Zentrum des kulturellen und spirituellen jüdischen Lebens der ganzen Region! **„Relax-Tag“ – nach diesem Besuch Möglichkeit ins Hotel zurückzukehren – oder:** Wir durchschreiten den geheimnisvollen **Westmauer-Tunnel** und staunen über den **gewaltigsten Stein des Tempelberges** (458 t)! Bei ausreichender Zeit unternehmen wir noch einen **„Spaziergang mit Aussicht“ über die alten Stadtmauern Jerusalems – voller Überraschungen!** Rückkehr in unser ruhig gelegenes Kibbuz-Hotel.

12. Tag, Freitag, 26. Oktober 2012

Jerusalem - Blick auf Bethlehem

Fahrt durch das **Jüdisch-Orthodoxe Viertel Mea Shearim**. Es begegnet uns eine ungewohnte Welt... Bewegend, was es hier zu sehen und erleben gibt. Weiterfahrt Richtung Herzlberg, zu der eindrucksvollen Holocaust-Gedenkstätte „**Yad Va Shem**“, dem Mahnmal für die sechs Millionen Opfer des Nationalsozialismus. Fahrt zum **Aussichtspunkt auf dem Ölberg**. Dort geniessen wir den herrlichen Blick hinüber zur „Stadt des „grossen

Königs“ und zum Tempelplatz! Über den **„Prophetenweg“** erreichen wir die eindrückliche Dominus Flevit-Kirche mit ihrem berühmten „Fenster“. Sie erinnert uns an den Ort, wo Jesus um das Schicksal Jerusalems weinte! Gleich gegenüber besuchen wir einen der „prominentesten jüdischen Friedhöfe“. Im Garten **Gethsemane** staunen wir über die uralten Oelbäume. Zurück in unserem Kibbuz-Hotel geniessen wir noch den wunderschönen **Blick auf die Hirtenfelder bis nach Bethlehem**. Ein „idealer“ Ort um über die Geburt Jesu, die Hirten auf den Feldern, Davids Hirtenzeit und das Buch Ruth nachzudenken! **Tip:** An der „Klagemauer“ feiern die Thoraschüler heute Abend mit Tanz und Gesang den „Empfang der Braut Shabbat“. Wir nehmen daran teil!

13. Tag, Samstag, 27. Oktober 2012

Jerusalem

Durch das Dungtor betreten wir den Tempelberg. Wir verweilen an der **Klagemauer am Shabbat** und sehen die betenden Juden vor diesem eindrücklichen Überrest der alten Umfassungsmauer des zweiten Tempels. Auf unserem Spaziergang durch die malerischen Altstadtgassen sehen wir u.a. den Teich Bethesda, wo Jesus den Lahmen heilte. Unweit davon liegt **die Burg Antonia und der Ecce-Homo-Bogen**. Wir steigen in den „Untergrund“ Jerusalems und entdecken eine grosse Wasserzisterne und Original-Strassenabschnitte aus der Zeit Jesu! Vom **Turm der Erlöserkirche eröffnen sich uns ganz neue Ein- und Ausblicke auf Jerusalem!** Anschliessend freie Zeit in der Altstadt zum gemütlichen Flanieren und „Jädele!“ Es besteht auch die Möglichkeit mit unserem Reiseleiter die **Via Dolorosa und die Grabeskirche** zu besuchen. Durch das Damaskus-Tor erreichen wir den „stillen Garten voller Blumen“, wo wir den Golgathahügel (Schädelstätte) und ein Grab im ursprünglichen Zustand sehen werden. Gemeinsame Andacht beim leeren Gartengrab!

14. Tag, Sonntag, 28. Oktober 2012

Heimreise oder Ferienverlängerung

Auch die schönste Reise geht einmal zu Ende. Fahrt mit dem Bus nach Tel Aviv und Rückflug nach Zürich-Kloten (oder Frankfurt). Aber wie heisst es doch so schön: **Shana haba be Jeruschalaim** - Nächstes Jahr wieder in Jerusalem!

Programmänderungen bleiben vorbehalten.



Israel Erlebnisreise



«Unterwegs in biblischen Landschaften»
vom 15. – 28. Oktober 2012

Mit 2 Ferientagen am schönen Roten Meer und
einem faszinierenden, neuen Reiseprogramm

kultour
FERIENREISEN AG

NEU: Relax-Tage

**Biblischer Reisedienst:
Charles & Sonja Reichenbach**

Israel Ferienreise voller Leben und Abwechslung

Israel ist deshalb für uns so unvergleichlich, weil wir heimkommen ins Land der Bibel – ins Land wo Jesus lebte, predigte und heilte! Wir möchten Sie herzlich einladen: Kommen Sie mit! Sie lernen das ganze Land kennen: von den Grenzen im Norden bis zum äussersten Südpol. Wir reisen zur schönsten Jahreszeit, im goldenen Herbst; dann, wenn die Luft- und Wassertemperaturen wieder angenehm sind und wir die reifen Früchte des Landes Israel geniessen können! Auf unserer Reise im kommenden Herbst wollen wir auch Menschen kennenlernen, die heute „mit der Bibel in der Hand“ Nachfolger Jesu sind: messianische Juden und arabische Christen. Wir wollen ein Zeichen setzen, dass sie von uns nicht vergessen sind.

Wir wohnen in sehr guten Hotels und herrlichen Kibbuz-Gästehäusern, z.B. direkt am See Genezareth, reisen in klimatisierten Bussen und werden dabei von unserem erfahrenen israelischen Reiseleiter Menachem Wertheim begleitet.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Anmeldung und auf erlebnisreiche, wunderschöne Tage mit Ihnen zusammen in Israel!

Schalom, Schalom – Lehitraot, Ihre Charles und Sonja Reichenbach

NEU: Relax-Tage mit mehr Freizeit zur Erholung

Die Arbeitswelt ist heute sehr anspruchsvoll und stressig. In den Ferien aber nur am Strand zu liegen ist für viele keine wirkliche Alternative. Wir haben für Sie an 6 Tagen neu Relax-Tage konzipiert. An diesen speziell gekennzeichneten Relax-Tagen haben Sie die Möglichkeit zwischen 13.00 – 15.00 Uhr zurück ins Hotel zu kommen und den Rest des Nachmittags (oder Vormittag) z.B. am schönen Pool/Strand vom See Genezareth zu geniessen. So kann auch eine faszinierende Rundreise erholsam und eine Reise mit Musse sein!



Bibel, beten und singen zusammen und geniessen das sanfte schaukeln. Abendessen und Übernachtung im schön gelegenen Kibbuz-Hotel Nof Ginossar direkt am See Genezareth.

Typ: In unserem Kibbuz Nof Ginossar können Sie das 2000 Jahre alte „Jesusboot“ besichtigen und im schönen „Kibbuzladen“ Einkäufe tätigen.

4. Tag, Donnerstag, 18. Oktober 2012

Zefat – Jordanquelle beim Tel Dan – Granatäpfel Weinkellerei – Tel Dan (Jordanquelle) – Golan Hochebene

Hoch oben eingebettet in die sanften Hügel Galiläas liegt die „heilige“ Stadt Zefat. Rundgang durch die Altstadt – es bezaubert uns kleine Synagogen und grosse Künstler! In der Nähe des malerischen Städtchens besuchen wir einen Weinkeller, wo aus Granatäpfeln ein besonderer Wein gekeltert wird! Wir setzen unsere Reise fort und gelangen nach Tel Dan, zur nördlichsten Stadt der Daniter (Rich 20,1; 1 Sam 3,20), am Fusse des Berges Hermon (Ps 133,3) gelegen. Wir bewundern dort die neusten Ausgrabungen: Die Stadtmauern aus der Königszeit der 10 Stämme, die Kulthöhle des goldenen Kalbes, der Altar, die Priestergebäude (1 Kön 12,26-33), der Richtersitz im Stadttor (vgl. 1 Mo 19,1) und das Stadttor aus der Zeit Abrahams (1 Mo 14,14). An diesem besonderen Ort unternehmen wir auch einen wild romantischen Spaziergang entlang dem „jungen“ Jordan. Vom Aussichtspunkt Bental geniessen wir einen eindrucklichen Blick über die Golan-Hochebene fast bis Damaskus! Hier sehen wir auch alte Schützengräben und Bunker von den Kriegen mit Syrien. Wir erreichen die befestigte Stadt Gamla, das „Massada des Nordens“. 67 n.Chr. stürzten sich hier über 5000 Kämpfer, Frauen und Kinder lieber in die Tiefe, als die Unterwerfung unter das römische Joch auf sich zu nehmen... Im gleichnamigen Naturpark erwarten uns Wasserfälle und eine Gänsegeier-Population!

5. Tag, Freitag, 19. Oktober 2012 Relax-Tag

Berg der Seligpreisungen – Kapernaum – Tiberias – Freie Zeit

Auf geht's zu unserem ganz speziellen „Bibeltag rund um den See Genezareth“. Schöne Fahrt entlang dem See Genezareth auf den Berg der Seligpreisung, dem Ort der Bergpredigt. Wir geniessen einen grandiosen Blick auf den See Genezareth und die Golan-Höhen. Dann geht's zu Fuss hinunter zum See Genezareth (auch mit Bus möglich). Eine leichte, ca. 30-minütige Wanderung die immer wieder viele Menschen tief in ihrem Inneren berührt. Unten angelangt besuchen wir die Brotvermehrungskirche, den Ort, an dem Jesus das Wunder der Brot- und Fischvermehrung vollbrachte. Kurze Weiterfahrt nach Kapernaum wo wir die Überreste der „Wahlheimat“ Jesu besichtigen. Zurück in Tiberias haben wir Zeit an der Uferpromenade das Mittagessen einzunehmen (fakultativ) und für einen gemütlichen Einkaufsummel. Rest des Nachmittags zur freien Verfügung (Relax-Tag). Geniessen Sie die faszinierende Lage unseres schönen Hotels/Kibbuzims direkt am See Genezareth (Baden im See oder Pool, Spaziergang u.a.m.).

6. Tag, Samstag, 20. Oktober 2012

Gebirge Gilboa – Jordantal – Jericho – Totes Meer

Wir verlassen die liebliche Gegend um den See Genezareth und fahren zum Gebirge Gilboa, wo Saul und Jonathan in einem erbitterten Kampf gegen die Philister ums Leben kamen. Nach einer grossartigen Rundschau auf das Harod-Tal begeben wir uns an die Harod-Quelle, wo Gideon sein Heer im Auftrag Gottes von 32'000 auf einige wenige mutige Kämpfer reduzierte. Weiterfahrt durch das in dieser Jahreszeit „grüne und blühende“ Jordantal nach Jericho,

die „älteste“ Stadt der Welt! Besuch im „Kindergarten der Hoffnung“ vom Palästinenser Taysir Abu Saada. Dort erhalten palästinensische Kinder in einer schwierigen Umgebung eine qualitativ gute Schulbildung und werden mit christlichen Werten vertraut gemacht – eindrücklich! Anschliessend besichtigen wir die bibl. Ausgrabungen dieser Stadt, welche sowohl im Alten wie auch im Neuen Testament verschiedentlich vorkommt (z.B. Josua 6 Eroberung durch Israeliten; oder in Lukas 19 auf dem Weg nach Jerusalem mit der Begegnung zwischen Jesus und Zachäus). Mit der neuen Seilbahn fahren wir auf den 348 Meter hohen „Berg der Versuchung“ und staunen über das Kloster mit den alten Höhlen. Nach einem Halt beim „Zachäusbaum“ fahren wir zum Jordan. In dieser Gegend mündet der Jordan ins Tote Meer und namhafte Wissenschaftler vermuten hier die Taufstelle Jesu „Kazar El Yahud“ und den Ort, wo die Kinder Israels den Jordan mit Josua ins Gelobte Land überquerten. Vorbei an Qumran, Fundort der Schriftrollen vom Toten Meer, fahren wir zu unserem guten Hotel Prima Oasis am Toten Meer.

7. Tag, Sonntag, 21. Oktober 2012 Relax-Tag

Baden im Toten Meer – Massada – Yotvata – Eilat

„Relax-Vormittag“: Den Vormittag können Sie zum ausgiebigen Baden im Toten Meer oder im hoteleigenen Kur- & Spa Center nutzen. Das 27-prozentige Salzwasser des Toten Meeres lässt auch Nichtschwimmer für einmal oben aufschwimmen...

– oder: Fahrt zur Felsenfestung Massada (UNESCO-Kulturdenkmal) von König Herodes. Die tragische Geschichte der zur römischen Zeit dort lebenden Juden macht Massada zu einem Nationalheiligtum der Israeliten. Mit der von Schweizern erbauten Luftseilbahn gelangen wir auf das Hoch-Plateau! Wir geniessen einen einzigartigen Blick in die Wüstenlandschaft, das Tote Meer und die römischen Feldlager!

Nach dem Mittagessen machen wir uns auf in Richtung Eilat. Das Volk Israel und David gingen zu Fuss durch die Wüste – wir benutzen einen modernen und mit einer angenehmen Kühlung ausgestatteten Bus! Fahrt durch die Urlandschaft der Negev-Wüste zum Kibbuz Yotvata. Hier gibt es die besten Milchspeisen Israels, u.a. das ausgezeichnete „Soft-Ice“! Nach diesem kulinarischen Kurhalt geht die Reise weiter zum Timna-Naturschutzpark, wo bereits König Salomo Kupfer förderte. In dieser faszinierenden Landschaft unternehmen wir einen Spaziergang und werden auch die eindruckliche 1:1 Nachbildung der alttestamentlichen Stiftshütte sehen können und darin eine aussergewöhnliche Führung erleben! Weiter geht es auf direktem Weg nach Eilat am Roten Meer (südlichster Punkt Israels) in unser tolles Ferienhotel Yam Suf (Ambassador) am Meer.

8. + 9. Tag, Montag - Dienstag, 22. + 23. Okt. 2012 Relax-Tag

Eilat am Roten Meer – 2 Ferientage

Wir lassen die Seele baumeln und geniessen das schöne Wetter zum Baden, Schnorcheln und Wüstenspaziergängen. Frühstück und Abendessen im schönen Hotel Yam Suf am Roten Meer.

Sie haben auch die Möglichkeit einen Tagesausflug zur imposanten Nabathäerstadt Petra in Jordanien oder zum berühmten Kloster St. Katharina in der Sinai-Wüste zu unternehmen.

Typ: Zwei der grössten Attraktionen von Eilat sind das Delphinarium, wo Sie Delphine beobachten oder gar mit ihnen schwimmen können (auch Schnorcheln ist dort ein tolles Erlebnis!) und das Unterwasserobservatorium! 6 m unter der Wasseroberfläche betritt man trockenen Fusses die rätselhafte und bunte Welt der Meerestiere und Pflanzen. Empfehlenswert ist auch eine Jeep-Wüstensafari durch atemberaubende Wüstenlandschaften mit Alfonso...

Reiseprogramm

1. Tag, Montag, 15. Oktober 2012

Flug nach Tel Aviv – Mittelmeer – Haifa

Treffen der Reiseteilnehmer auf dem Flughafen (Zürich oder Frankfurt – andere Abflugsorte auf Anfrage). Linienflug mit der EL AL Israel Airlines nach Tel Aviv. Der ca. 3 1/2-stündige Flug führt Sie über die Alpen, die griechischen Inseln und die Küste von Israel. Über den Wolken wird ein feines Essen serviert. Landung auf dem Flughafen Ben Gurion bei Tel Aviv. Unser bewährter israelischer Reiseleiter, Menachem Wertheim, wird uns mit einem herzlichen „SHALOM“ begrüssen. Anschliessend Fahrt vorbei an Cäsarea a. Meer und entlang der Mittelmeerküste nach Haifa. Übernachtung im Hotel Dan Panorama mit überwältigender Aussicht auf Haifa.

2. Tag, Dienstag, 16. Oktober 2012 Relax-Tag

Haifa – Templer Siedlung – Carmel – Castra Zentrum – Akko

Nach einem feinen israel. Frühstücksbuffet geniessen wir von der Panoramastrasse einen grossartigen Ausblick auf die Haifaer Bucht und die kunstvoll angelegten persischen Gärten (UNESCO-Weltkulturerbe). Anschliessend spazieren wir durch die eindruckliche Templer-Siedlung. Wir erfahren interessante Einzelheiten über diese besondere Religionsgemeinschaft des 19. Jh. Fahrt auf das wild-romantische Carmel-Gebirge (dem grünen „Weinstock Gottes“) nach Muchraka, wo einst der Prophet Elia den 450 Baalspriestern gegenüberstand. Von hier geniessen wir einen grossartigen Blick auf die Ebene Jesreel, dem biblischen Harmagedon. Als „Mittagessen“ empfehlen wir Ihnen in einem Drusendorf eine schmackhafte „Falafel“, das israel. Nationalgericht! Zurück in Haifa stauen wir im Castra Zentrum über die weltgrössten Keramik-Wandmalereien - alle Darstellungen zeigen uns bekannte biblische Geschichten – imposant! Dazu gehört auch ein „Puppenmuseum“ das uns in über 80 Schaukästen

die Geschichte des jüdischen Volkes von Abraham bis in die Neuzeit auf eine ganz besondere Art und Weise darstellt - eindrücklich! „Relax-Tag“ – nach diesem Besuch Möglichkeit ins Hotel zurückzukehren – oder: Durch die Bucht von Haifa erreichen wir Akko (UNESCO-Kulturdenkmal). Wir spazieren durch den malerischen Bazar (Einkaufsmöglichkeit) und erleben mit etwas Glück einen grossartigen Sonnenuntergang am Hafen! Rückkehr nach Haifa.

3. Tag, Mittwoch, 17. Oktober 2012

„Berg“ bei Nazareth – Bibl. Dorf – Berg Arbel – Bootsfahrt auf dem See Genezareth

Fahrt durch das Jesreelal zum Kibbuz Yifat wo wir den „grössten Kuhstall“ Israels mit einem Melkstand für 64 Kühe bestaunen! In einem kl. Museum wird uns die Entwicklung dieser grünen Jesreel-Ebene durch die Pioniere der Kibbuzim erklärt. Wir erreichen „den Berg“ bei Nazareth, wo Jesus über die Felsen hinuntergestossen werden sollte. Hier geniessen wir einen grossartigen Ausblick auf Nazareth und die Jesreel-Ebene. Im Bibl.-Dorf „Nazareth Village“ erhalten wir einen einmaligen Einblick in das Dorfleben zur Zeit Jesu und während der Königszeit Israels. Die bis ins kleinste Detail nachempfundene Atmosphäre und eindruckliche, lebensechte Darstellungen werden uns begeistern! Weiterfahrt durch die Hügel Galiläas auf den Berg Arbel bei Tiberias. Spaziergang zum Aussichtspunkt von wo wir einen überwältigenden Blick auf den See und das Taubenthal, der Weg, den Jesus oftmals von Nazareth nach Kapernaum ging, geniessen. Hier oben wird uns auch die Lage der zahlreichen Orte, die in der Bibel beschrieben werden, gezeigt und erklärt, wie z.B. Magdala, Berg der Seligpreisungen, Berg Hermon u.a.m. Zur Einstimmung unseres Aufenthaltes am lieblichen See Genezareth begeben wir uns anschliessend aufs Wasser...! Im Abendwind unternehmen wir eine Ausfahrt mit einem Holzboot über den lieblichen See. Hier, mitten auf dem Wasser, lesen wir aus der

Leistungen die überzeugen:

Was ist inbegriffen?

- Linienflüge mit ELAL/SWISS inkl. Flughafentaxen
- Transfers vom und zum Flughafen in Israel
- Ausflüge + Besichtigungen gemäss Reiseprogramm
- Übernachtungen in Hotels der sehr guten Mittelbis Erstklasse + ausgesuchten Kibbuzgästehäusern
- Täglich reichhaltiges Frühstücks- und Abendessenbuffet
- Hervorragende Betreuung durch Sonja & Charles Reichenbach, welche Sie auf dieser Reise von A bis Z begleiten werden
- Fachkundige, ortsansässige, deutsch sprechende Reiseführer für die Ausflüge & Besichtigungen
- Informative Reisedokumentation

Was kommt dazu?

- Weitere Mahlzeiten und Getränke
- Kerosinzuschlag der ELAL (CHF 80.-) Änderungen bleiben vorbehalten. Für Flüge ab Deutschland gelten oftmals andere, tiefere Kerosinzuschläge.
- Annullationskostenschutz CHF 58.- / € 45.-
- Trinkgelder an Reiseleiter & Busfahrer, ca. CHF 80.- / € 60.-

Preise pro Person

- Doppelzimmer CHF 2'875.- € 2'345.-
- Einzelzimmerzuschlag CHF 795.- € 650.-
- Zuschlag bei 30 Teilnehmern CHF 125.- € 100.-

Die Preise basieren auf einer Beteiligung von 40 Reiseteilnehmern und einem Wechselkurs von 1 US-\$ = CHF 0.90. Preisänderungen bleiben vorbehalten.

Reiserücktritt: Die Reiserücktrittsversicherung deckt die Kosten in Härtefällen. Als Härtefälle gelten insbesondere Krankheit, Unfall oder Todesfall des Reiseteilnehmers und seines Reisepartners oder deren direkter Familienangehörigen. Bei Rücktrittsgründen, die durch die Reiserücktrittsversicherung gedeckt sind, erhält der Zurücktretende den Pauschalpreis nach entsprechendem Antrag rückerstattet. (Abzüglich der Prämie und einer Bearbeitungsgebühr von CHF 75.-/€ 50.- p.P.). Treten Sie weniger als 151 Tage vor dem Abreisedatum von der Reise zurück entstehen die folgenden Kosten in Prozenten des Arrangementpreises:

150 - 61 Tage	50 %	des Pauschalpreises
60 - 31 Tage	75 %	des Pauschalpreises
30 - 16 Tage	90 %	des Pauschalpreises
15 - 00 Tage	100 %	des Pauschalpreises

Organisation & Infos zum Ferienprogramm

Reichenbach Charles und Sonja
Bergstrasse 17, CH-8187 Weiach

Tel: 0041 (0)44 858 28 32

